



# Fachtagung Guts- und Herrenhäuser

- die neue alte Mitte -



Landkreis  
Nordwestmecklenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

der russische Schachweltmeister Garri Kasparow hat es einmal auf den Punkt gebracht: „Neue Arten der Problemlösung finden wir nur, indem wir nach neuen Wegen suchen und den Mut haben, sie zu beschreiben.“ Unser ursprüngliches Vorhaben, auf Initiative von Herrn Kreistagspräsidenten Klaus Becker im Landkreis erstmalig mit einer Fachtagung zur Bedeutung von Guts- und Herrenhäusern einen Beitrag im europäischen Kulturerbejahr 2018 zu leisten, hatte sich leider aus verschiedenen Gründen nicht umsetzen lassen. Nunmehr, im Jahr 2019, liegt Ihnen ein Konzept vor, das weitgehend auf Beiträge zur bekannten kulturhistorischen Bedeutung von Guts- und Herrenhäusern verzichtet, soweit diese keinen direkten Einfluss auf das aktuelle Nutzungskonzept haben. Gleiches gilt für denkmalpflegerische Festsetzungen.

Hauptanliegen dieser Tagung ist vielmehr die Erarbeitung eines neuen Verständnisses für die „neue alte Mitte“ im ländlichen Raum als Kristallisationspunkt einer Dorf- und Regionalentwicklung und welchen Beitrag die Anlagen heute dazu leisten, Dorfgemeinschaften eine neue Mitte zu geben. Herr Prof. Henning Bombeck, Institut für Landschaftsplanung und -ökologie, Uni Rostock, und Herr Dr. Wolf Schmidt, Vorsitzender der Mecklenburger AnStiftung, werden uns am Vormittag diesen speziellen thematischen Ansatz nahebringen.

Zum Beitrag der Ressource Kunst und Kultur zur Urbanisierung des Dorfes bzw. des ländlichen Raumes wird Herr Dr. Schmidt u. a. ausführen. Das baukulturelle Erbe der Guts- und Herrenhäuser gilt es zu bewahren und zu fördern. Deshalb soll die Tagung den Wertewandel ausgewählter Guts- und Herrenhäuser für den Menschen im Laufe der Zeit deutlich machen.

Weitere Vorträge durch Herrn Dr. Robert Uhde – u. a. Initiator der Mittsommer Remise – und Herrn Dr. Wolf Karge, Historiker und Herausgeber diverser Bücher zum Thema Guts- und Herrenhäuser, befassen sich mit „best practice“-Beispielen, aber auch mit gescheiterten Sanierungskonzepten. Einen Mehrwert erwarten wir durch die Veranstaltung am Nachmittag mit den Beiträgen von Herrn Prof. Michael Rudnik und Herrn Dr. Roland Finke.

Ich lade Sie herzlich ein, das Kulturerbe „Guts- und Herrenhäuser“ näher kennenzulernen. Angesprochen mit dieser Tagung werden nicht nur Eigentümer und Nutzer von Guts- und Herrenhäusern, sondern auch Kommunalvertreter, Historiker, Denkmalpfleger, Geographen, Studierende und Künstler mit Interesse an der Gestaltung der „neuen alten Mitte“. Ihnen allen wünsche ich einen facettenreichen Tag mit spannenden Vorträgen und inspirierenden Gesprächen.

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "K. Weiß".

Kerstin Weiß

Landrätin



# Fachtagung Guts- und Herrenhäuser - die neue alte Mitte -

26. April 2019 auf Schloss Tressow

Eine Veranstaltung des Landkreises Nordwestmecklenburg in Kooperation mit der Stiftung Mecklenburg

09:30 – 09:40 Uhr

**Begrüßung** Kerstin Weiss, Landrätin

09:40 – 09:50 Uhr

**Grußworte**

09:50 – 10:20 Uhr

**Impulsreferat: Das Gutshaus, ein Wohnzimmer für das Dorf? Die Bedeutung von Guts- und Herrenhäusern in der sozialen Dorfentwicklung.**

Prof. Dr. Henning Bombeck, Universität Rostock –  
Siedlungsgestaltung und ländliche Bauwerke –,  
Architekt und Städtebauer

10:20 – 10:50 Uhr

**Historisches Erbe – Fortschrittsbremse oder Baustein neuer Ländlichkeit in Mecklenburg-Vorpommern?**

Dr. Wolf Schmidt, Dobin am See, Mecklenburger AnStiftung

10:50 – 11:05 Uhr

Kaffeepause/Zeit für persönliche Gespräche

11:05 – 11:35 Uhr

**Guts- und Herrenhäuser – Kultur und Tourismus zwischen Nutzung und Denkmalpflege**

Dr. Robert Uhde, Vogelsang

**11:35 – 12:05 Uhr**

**Potentiale und Möglichkeiten – Nutzungskonzepte in Mecklenburg** Dr. Wolf Karge, Schwerin

12:05 - 13:05 Uhr

Imbissbuffet/Zeit für persönliche Gespräche. Angebot einer Führung durch das geschichtsträchtige Haus

**13:05 - 13:35 Uhr**

**Möglichkeiten und Grenzen in Guts- und Herrenhäusern aus Sicht der Innenarchitektur**

Prof. Michael Rudnik, Hochschule Wismar,  
Fakultät Gestaltung

**13:35 - 14:00 Uhr**

**Förderarchitektur**

**(LEADER, ELER, Metropolregion Hamburg)**

Dr. Roland Finke, Stabsstelle Wirtschafts- und  
Regionalplanung im Landkreis Nordwestmecklenburg

14:00 – 14:30 Uhr

Kaffeepause/Zeit für persönliche Gespräche

**ab 14:30 Uhr**

**Vorstellung eigener Nutzungskonzepte**

In den Vortragszeiten sind i. d. R. 10 Minuten für  
Nachfragen inbegriffen.

**Tagungsleitung:** Dr. Wolf Karge, Schwerin

Änderungen vorbehalten!

Wissenschaftliche Partner: Hochschule Wismar - Fakultät Gestaltung, Universität Rostock - Siedlungsgestaltung und ländliche Bauwerke.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest und SPHINX ET AGENTUR FÜR ZEITGEISTENTWICKLUNG.

Teilnehmerbeitrag: 10 EUR

## **Kontakt**

Klaus-J. Ramisch

**Fon** (03841) 30 404 030

**Mail** [kultur@nordwestmecklenburg.de](mailto:kultur@nordwestmecklenburg.de)

## **Landkreis Nordwestmecklenburg**

Kreissitz Wismar

Rostocker Str. 76 • 23970 Wismar

[www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de)